

Auf dem Bauernhof

von Monika Appel, 24.11.2020



Erzählung

Heute wird ein aufregender Tag.
Wir fahren mit dem Auto auf einen Bauernhof. Ich bin schon sehr gespannt was auf uns zu kommt.

Der Bauer und seine Frau erwarten uns schon, raus aus dem Auto und rein in die Gummistiefel.

Unsere Ankunft hat auch die kleine Katze „Minka“ mitbekommen, ganz vorsichtig schleicht sie um unsere Beine und schnurrt.

Der Bauer nimmt uns gleich mit in den Stall, denn die Kühe müssen gefüttert werden. Wir steigen über die herumliegenden Strohhaufen.

Mit den Händen greifen wir uns das Stroh und verteilen es bei den Kühen im Futtertrog.

Die Kühe sind nun gefüttert, mal schauen was als nächstes zu tun ist!

Oh, wie toll, die Pferde sind gesattelt, nichts wie hin. So gerne würden wir ausreiten, mit den Pferden über Stock und Stein.

Leider kommen die Pferde gerade von einem Ausritt und sind müde, vielleicht das nächste Mal.

Bewegungen

- mit Lenkbewegungen durch den Raum laufen

- anziehen nachstellen

- auf allen vieren durch die Beine des Erwachsenen krabbeln

- rechtes und linkes Knie abwechselnd hochziehen

- bücken und hochwerfen nachstellen

- mit Pferdchensprüngen durch den Raum hüpfen

Tock, tock, tock, tock, ...

Was ist denn da so laut?

Der Bauer fährt mit dem Traktor um die Ecke. Wir steigen auf und fahren mit ihm aufs Feld.

- *allein: auf den Boden setzen und hoppeln oder*

- *mit Erwachsenen: Bewegung wie bei „Hoppe Reiter“*

Wow, auf dem Feld stehen riesengroße Apfelbäume. Die Äpfel müssen gepflückt werden. Wir steigen die große Leiter hinauf, um die Äpfel zu pflücken.

- *Steigbewegung „die Leiter hinauf“ nachstellen*

Um auch an die schönsten Äpfel zu kommen, die ganz oben hängen, müssen wir uns ganz schön strecken.

- *Arme abwechselnd nach oben strecken und lang machen*

Beim Pflücken sind uns einige Äpfel auf den Boden gefallen, wir steigen die Leiter hinab.

- *Steigbewegung „die Leiter hinab“ nachstellen*

Bei dieser Anstrengung kommen wir aber ordentlich ins Schwitzen.

- *mit dem Handrücken über die Stirn streichen*

Wir sammeln alle heruntergefallenen Äpfel vom Boden auf.

- *in die Hocke gehen und einsammeln nachstellen*

Mit einem großen Korb voller Äpfel fahren wir zurück zum Hof.

- *allein: auf den Boden setzen und hoppeln oder*

- *mit Erwachsenen: Bewegung wie bei „Hoppe Reiter“*

Der Bauer bringt die Äpfel gleich zu seiner Frau, sie macht daraus Apfelsaft!

In dieser Zeit besuchen wir noch die kleinen Hasen, die gerade aufgeregt in ihrem Freilauf herumspringen.

- *mit geschlossenen Füßen hüpfen*

Mit etwas Löwenzahn lassen sie sich leicht beruhigen und wir können sie sogar streicheln.

Die Zeit vergeht so schnell und es wird schon langsam dunkel. Auf dem Weg zum Auto säubern wir noch unsere Gummistiefel, die noch ganz schmutzig vom Feld sind.

- *feste mit den Füßen stampfen*

Der Bauer bringt uns noch eine Flasche frisch gepressten Apfelsaft aus den Äpfeln, die wir gepflückt haben und wir machen uns auf die Heimfahrt.

- mit Lenkbewegungen durch den Raum laufen

Zu Hause angekommen freuen wir uns noch einmal über diesen wunderschönen Tag und sind schon ganz gespannt, wo uns der nächste Ausflug hinführen wird.

- Arme und Beine in alle Richtungen strecken
- Körper ausschütteln

ENDE

